

Lieber per Smartphone teilnehmen?

Dann scanne einfach den QR-Code ab:



<https://votesup.eu?jvv-gross-gerau-25>





Safe Sport Code & Safe Kids

**JVV Sportkreisjugend Groß-Gerau
29. April 2025**

Safe Sport Code (DOSB)



- **Das deutsche Sportsystem möchte eine mögliche Regulierung für sicheren Sport umsetzen**
- <https://www.dosb.de/aktuelles/news/detail/faqs-zum-safe-sport-code>
- **Schaffung einer verbandsrechtlichen Grundlage, um Gewalt unterhalb der Strafrechtsschwelle rechtssicher ahnden und sanktionieren zu können.**
- **Sportorganisationen müssten dazu den SSC in ihrer Satzung verankern**
- **Lsbh und SJH werden dazu umfassend informieren**
- **„Zukunftsmusik“ = ab 2028 ...**

Safe Kids – Kindeswohl im Sport in Hessen

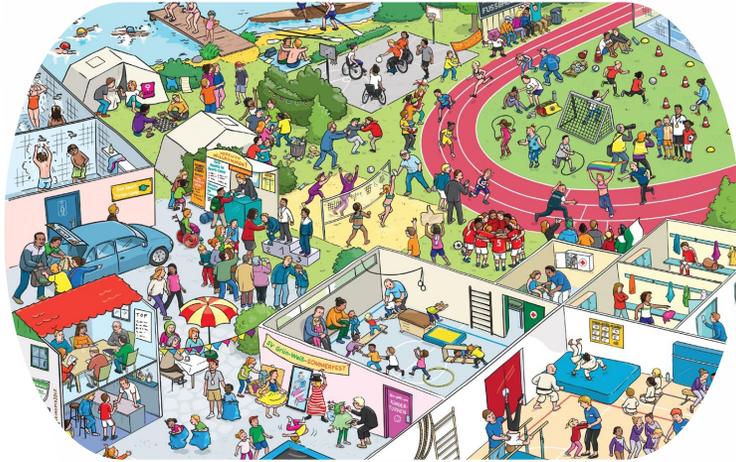


Inhalte

- Was heißt Kindeswohl und warum ist es im Verein ein wichtiges Thema?
- Welche Formen von Gewalt gibt es?
- Prävention in Vereinen
- Unterstützung der Sportjugend Hessen



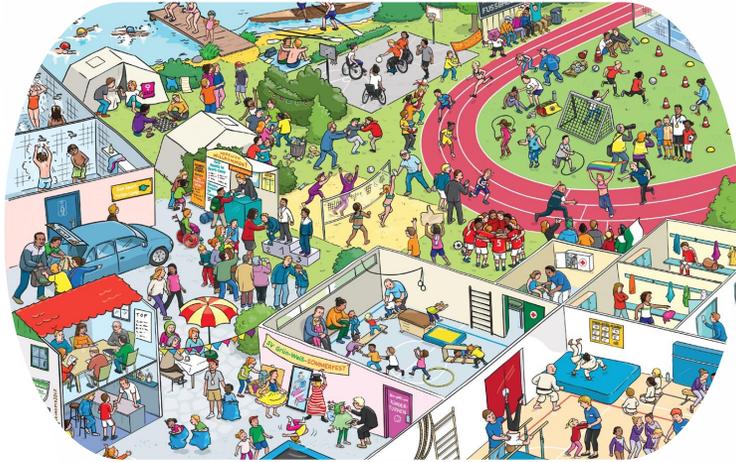
Kindeswohl im Sport



Die Mehrheit der Sportler*innen geben an, mit dem Vereinssport insgesamt allgemein **gute bis sehr gute Erfahrungen** zu machen.

Sport hat ein hohes Potential positiv zur körperlichen und geistigen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beizutragen

Kindeswohl im Sport



Überall da, wo Menschen miteinander in Beziehung treten, können **Grenzverletzungen** und alle Formen von **Gewalt** durch Erwachsene wie auch Kinder und Jugendliche vorkommen. Auch im Sportverein.

Hinschauen! Thematisieren! Schützen!

Kinder- und Jugendrechte im Sport



- Du hast das Recht gesund und glücklich Sport zu treiben.
- Du hast das Recht dich zu informieren, deine Meinung zu sagen und dich zu beteiligen.
- Du hast das Recht zu bestimmen, wer dich wann, wie und wo anfasst, das gilt auch im Training.
- Keiner darf dich anschreien und seine Wut an dir auslassen.
- Du darfst entscheiden, welche Sportart du ausüben möchtest und musst nicht unter Zwang sporttreiben.

DEIN SPORT – DEINE RECHTE



Kindeswohl im Sport



- Kindeswohl umfasst das gesamte Wohlergehen von Kindern und Jugendlichen sowie deren gesunde Entwicklung.
- Es geht um ein respektvolles, faires Miteinander.
- Kinder und Jugendliche haben Rechte.
Schützen – Fördern – Beteiligen
- Ein Verein, der hinschaut und das Thema enttabuisiert mindert das Risiko für Sportler*innen Gewalt zu erfahren.



Grenzen und Grenzverletzungen

Im Sport gibt es viele „unscharfe“ Situationen!!!

- Situationen werden individuell wahrgenommen
- Grenzen werden unterschiedlich gezogen
- Reaktionen sind verschieden

Was resultiert daraus für Vereine, Verbände?

- Regeln schaffen und damit ÜL Orientierung geben
- Regeln helfen !
- Regeln schützen Kinder und Jugendliche sowie (!) die ÜL

Gewalt im Sport

Welche Gewaltformen können auch im Sport auftreten oder sichtbar werden?



Vernachlässigung

Grundlegende Bedürfnisse in Bezug auf Gesundheit, Bildung, Entwicklung, Ernährung, Unterkunft, Sicherheit werden nicht beachtet.

Psychische Gewalt

Verhalten, das verwendet wird um zu erniedrigen, zu bedrohen oder lächerlich zu machen

Körperliche Gewalt

Jede Form der körperlichen Aggression

Sexualisierte Gewalt

alle Formen der Machtausübung mit dem Mittel der Sexualität:

- mit Körperkontakt
- ohne Körperkontakt
- grenzverletzendes Verhalten

Psychische Gewalt 53 %

Körperliche Gewalt 30 %

**Sexualisierte Gewalt
ohne Körperkontakt 20 %**

**Sexualisierte Gewalt
mit Körperkontakt 14 %**

Vernachlässigung 11 %

Gewalterfahrungen im Sport (SicherimSport)



Gewalt im Sport

Wie könnt ihr mit Kindeswohlgefährdung und Gewalt konfrontiert werden?

- als Vertrauensperson oder Ansprechpartner*in
- als Zeug*in
- mit betroffenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

**Wie kann man das Thema angehen?
Wo fängt man an?**

Wo steht ihr?

Mindeststandards zum Schutz vor Gewalt

Ansprechperson

Qualifizierung

Verhaltenskodex

Positionierung/
Satzungsaufnahme

Erweitertes
Führungszeugnis

→ Stellen einen Teil eines Schutzkonzeptes im Verein

Unser Ziel



Eine gemeinsame Haltung im Sport

- Wir tragen zum **Schutz**, zur **Förderung** und **Beteiligung** von Kindern und Jugendlichen bei.
- Wir kennen die **Rechte** von Kindern und Jugendlichen und halten diese ein.
- Wir streben die von der Sportjugend Hessen empfohlenen **Mindeststandards** zum Kindeswohl sowie weitere Präventionsschritte im Rahmen eines **Schutzkonzeptes** an.
- Wir ziehen im Konflikt- oder Verdachtsfall professionelle, fachliche **Unterstützung** und Hilfe hinzu. Der **Schutz von Kindern/Jugendlichen** steht dabei **an erster Stelle**.
- Wir handeln bei Vorfall und Verdacht **betroffenenorientiert**.
- Wir leiten nach einem Vorfall innerhalb unserer Organisation eine **Aufarbeitung** ein.

Unser Unterstützungsangebot



**Qualifizierungen
und Sensibili-
sierungen**

Beratungen
(Prävention,
Intervention,
Aufarbeitung)

**„Bündnis Safe
Kids“**

Informationen
[www.kindeswohl-
im-sport.de](http://www.kindeswohl-
im-sport.de)

**Individuelle
Unterstützung bei
Schutzkonzept-
entwicklungen**

**Erstellung von
Materialien**

Unsere Materialien



Und viele weitere Vorlagen, Texte und Informationen...

Ansprechpartner*innen



- **Isabelle Schikora**, 0 69.67 89 6901, ISchikora@sportjugend-hessen.de
Leitung Kindeswohl im Sport
- **Ann-Kristin Pieper**, 069.67 89 6909, APieper@sportjugend-hessen.de
Referentin Kindeswohl im Sport
- **Marie Elter**, 069.67 89 6910, MElter@sportjugend-hessen.de
Referentin Kindeswohl im Sport
- **Anna Stender**, 069.67 89 6904, ASTender@sportjugend-hessen.de
Referentin Kindeswohl im Sport, Beratung im Verdachtsfall sowie bei konkreten Vorfällen
- **Angelika Ribler**, 0 69.67 89 6961, ARibler@sportjugend-hessen.de
Beratung im Verdachtsfall sowie bei konkreten Vorfällen
- **Doreen Buse** und **Dieter Dörfler**, seminarbausteine@sportjugend-hessen.de
Ansprechpersonen für Qualifizierungen (Inhouse-Seminare und Fortbildungen)
- **Luna Langkamm**, Llangkamm@sportjugend-hessen.de
Sachbearbeitung Kindeswohl im Sport